

Übereinkommen.



- 1) Es überläßt man der J. Gold-
ziter in Kraft der Anlaß Büchse
von Otto Schulze in Leipzig der An-
laß. mit figuraldrucke. mit
dem Titel "Essays über den Islam" (oder
immer aufzufinden auf mich mit dem Anlaß
gammelform fest zu geben dem Titel) zu ver-
fügen dem Anlaß für die folgende Auflage
von 1000 Exemplaren. Verkauf der Werke nicht
über 32 Bogen.
- 2) Der Anlaß verfließet bei jeder
Anlage von 50 M. je Druckbogen,
gr. 8., 16 Seiten (mit mich nach Gold,
400 Wörter pro Seite) zu geben mit
je ein 1. Hälfte der Seiten. Weiteres
besteht nach Entscheidung, die 2. Hälfte
der Anlage geben.
- 3) Der Herr Verfasser stellt von jeder 1.
Auflage 10 Frei-Exemplare, mit jedem
weiteren Exemplare zum Büchse-
druck (25% vom Verkaufspreis) be-
zahlt werden. Damit ich mich auf-
geheben, daß der Anlaß auf Wunsch

der Autors ein oder der andere
Kunstsinn und nach seiner zu beizugehender
Eigenschaft abgeleitet.

5/ Der Brief enthält einen Brief oder
Kriegsbrief, dessen Übersetzung mir unter
2/ Spasspunkt. Im übrigen bleibt
die Art der Fiktion dem freien Geschmack
des Verfassers überlassen.

6/ Der Verfasser überreicht mir ein
als zusammengefasst. Mit. bis Kriegsj. 1886
Einführung der Holographie.
Einmalen längere Transcription
der Holographie in Pfeil und
auf, den Holograph zu überreichen.

7/ Der Herr Autor liest die 2. Correktur
und legt die Revisoren in Betrachtung.
8/ In Fortsetzung eines anderen über
Fiktion wird zu 2. Spasspunkt
geleitet.

9/ Die Annahme von unvollständigen
Briefen wird möglich gemacht,
die unvollständigen Texte mit dem
Leipzig Transcription alphabet
gedruckt.

Leipzig, 16. Jan. 1883. Otto Schubert